

Kreis - Blatt

des

Königl. Preußischen Landraths - Amtes Thorn.

Nº 42.

Freitag, den 14ten Oktober

1836.

Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths-Amtes.

Die Wahl der Einschätzungs-Deputirten und Veranlagung der pro 1837 aufzubringenden No. 164. Gewerbesteuer in Gemäßheit der §§ 26 und 28 des Gewerbesteuer-Gesetzes vom 30. Mai JN. 975 R. 1820, soll in Termino

den 1sten November c.

Vormittags im landräthlichen Bureau erfolgen, weshalb die Wohlöbl. Verwaltungs-Behörden, Dominien und Ortsvorstände ergebenst ersucht werden, die Gewerbetreibenden

- a. mit kaufmännischen Rechten,
- b. die Gast- und Schankwirthe,
- c. die Bäcker und
- d. die Fleischer,

anzuweisen, an jenem Tage frühzeitig persönlich hier zu erscheinen.

Die Nachweisung von den steuerfreien Handwerkern, ist nach dem im Kreisblatt pro 1834, Pag. 126 abgedruckten Schema, oder die Vacat-Anzeige bis zum 10. November c. bei Vermeidung der Abholung auf Kosten der Säumigen einzureichen:

1. von den Dominien und den Localbehörden in Culmsee, Kowalewo und Podgurz mir,
2. von den Königl. Ortschaften dem hiesigen Königl. Domainen-Rent-Amte,
3. von den Kammer-Ortschaften dem hiesigen Magistrat.

Von den ad 2 und 3 benannten Behörden, erwarte ich die zusammengestellten Nachweisungen zum 15. f. Mts.

Thorn, den 11. Oktober 1836.

Am 4. v. M. ist einem Flößerknecht ein goldener Ring mit den Buchstaben W. R., No. 165. welchen er auf der Straße von Graudenz nach Culmsee gefunden zu haben behauptete, abgenommen worden. Der Ring befindet sich gegenwärtig bei dem Pfarr-Administrator Herrn Czaykowski zu Culmsee, welches mit dem Bemerkung bekannt gemacht wird, daß der Eigenthümer des Ringes sich zur Empfangnahme desselben innerhalb 4 Wochen zu melden hat, widrigensfalls nach Ablauf der Frist den gesetzlichen Bestimmungen gemäß wird verfahren werden.

Thorn, den 6. August 1836.

JN. 4405.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Mit Bezug auf die im Anoblatt No. 40, Pag. 286 enthaltene Verfügung der Königl. Regierung vom 24. v. Mts., wird den resp. Schulzen und Ortsvorständen meines Amtsbezirks nachstehend die auf Grund des Katasters hier angelegte Repartition der pro 1836 abschläglich mit 2 Pf. pro Thaler zu zahlenden Brandschaden-Beiträge mit der

Anweisung mitgetheilt, die hiernach auftreffenden Beiträge spätestens bis zum 20. d. Mes. einzuzahlen, weil sonst Tages darauf gegen die Säumigen unfehlbar die Execution ins Leben treten wird.

Die Herren Geistlichen meines Amtsbezirks werden gleichzeitig ersucht, im Unvermeidlichen falle der resp. Kirchen-Kassen die Extrahirung und Einreichung der Decanats-Alteste zu beschleunigen, damit ich noch vor Ablauf des mir zur vollständigen Abwicklung der fraglichen Beiträge höhern Orts festgesetzten Termins die Vertheilung der Beiträge auf den Patron und die Gemeinde bewirken und die Geldbeträge von den Verpflichteten hiernach einziehen kann.

Thorn, den 8. Oktober 1836.

Königl. Domainen-Amt.

A. Brandbeschadens-Beiträge.

Namen der Ortschaften.	Assurans- tions- Quantum pro 1836. Rthlr.	Hie von 2 pf. Beitrag vom Thaler. Rthlr. sgr. pf.	Namen der Ortschaften.	Assurans- tions- Quantum pro 1836. Rthlr.	Hie von 2 pf. Beitrag vom Thaler. Rthlr. sgr. pf.
Archidiakonka Neu	3630	20 5 —	Konkol Mühle	4360	24 6 8
Biskupitz Vorwerk	4425	24 17 6	Kowros	3820	21 6 8
Murawa	450	2 15 —	Mittenwalde	1820	10 3 4
Biskupitz Dorf	1330	7 11 8	Krupka Mühle	500	2 23 4
Biskupitz Probstei	1505	8 10 10	Kuchnia	1020	5 20 4
Bierzgel Mühle	1020	5 20 —	Konczewisz Dorf	1960	10 26 8
Bielsk	5460	30 10 —	Konczewisz Mühle	2350	15 25 —
Bielskerbuden	690	3 25 —	Kamionken Neu	10355	57 15 10
Bielskergresträuch	170	— 28 4	Kamionken Alt	2640	14 20 —
Bachorze	160	— 26 8	Lipowiez	625	3 14 2
Brandtmühle	1425	7 27 6	Gronowko	260	1 13 4
Brzoza	2810	15 18 4	Kowalewo Mensaßerei	130	— 21 8
Wielczyny	8340	46 10 —	Kaszczorek Dorf	1430	7 28 4
Brochnowo	3120	17 10 —	Kaszczorek Vorwerk	660	3 20 —
Chrapitz	3250	18 1 8	Antoniewo	200	1 3 4
Culmsee Erbp.-Vorw.	2365	13 4 2	Wielawa	3500	19 13 4
Cierpiż	810	4 15 —	Ostina	75	— 12 6
Duliniewo	2975	16 15 10	Buchta	120	— 20 —
Dziemiony Vorwerk	6020	33 13 4	Wygodza	—	— 12 6
Dzwierzno Probstei	2325	12 27 6	Lessno Mühle	75	— 12 6
Dzwierzno Vorwerk	5930	33 6 8	Lenga Krug	1010	5 18 4
Janusch	555	3 2 6	Mlynitz Dorf	3570	19 25 —
Ellenhoff	1150	6 11 8	Mlynitz Unterförsterei	160	— 26 8
Elisenau	6000	33 10 —	Morczyñ	2960	16 13 4
Elgiszewo	2480	13 23 4	Neuhoff	6225	34 17 6
Folgowo	4440	24 20 —	Nieszewken Vorwerk	1600	8 26 8
Gappa	200	1 3 4	Nieszewken Groß	12850	71 11 8
Grzywno Probstei	1790	9 23 4	Nieszewken Klein	14595	81 2 6
Grzywno Vorwerk	2600	14 13 4	Niedermühle	6700	37 6 8
Grzywno Dorf	7160	39 23 4	Neendorff	1075	5 29 2
Glinki	245	1 10 10	Ottloczyn	3750	20 25 6
Gesuitgrund	400	2 6 8	Ottloczynck	525	2 27 6
Kozibor	3560	19 23 4	Ostrom	405	2 7 6
Korzeniez Kämpe	3100	17 6 8	Ostaszewo Vorwerk	5690	31 18 4
Kutta Mühle	865	4 24 2	Ostaszewo Dorf	2755	15 9 2
Karczemka Untersörst.	600	3 10 —	Philipp's Mühle	4250	23 18 4
Kluczyk Mühle	5765	32 — 10	Regencya	250	1 11 8

Piaski Groß . . .	1310	7	8	4	Sierakowo . . .	3600	20	—	—
Piaski Klein . . .	1760-	9	23	4	Struss Mühle . . .	1100	6	3	4
Wlywaszewo . . .	4895	27	5	10	Swierczynek . . .	1435	7	29	2
Pigrza . . .	5540	30	23	4	Szychowo . . .	3430	19	1	8
Papiernia . . .	70	—	11	8	Zopieließ . . .	190	1	1	8
Papowo Freischulzerei	2000	11	3	4	Wydryzygrosz . . .	200	1	3	4
Papowo Dorf . . .	5695	31	19	2	Wilk Krua . . .	300	1	20	—
Papowo Abbau . . .	1990	11	1	8	Wilka Kämpe . . .	300	1	20	—
Papowo Probstei . . .	2980	16	17	6	Wirkowo . . .	3570	19	25	—
Nohrmühle . . .	1250	7	—	—	Wytrzembowic . . .	3400	18	26	8
Rudak . . .	5215	28	29	2	Aleebenoff . . .	1130	6	8	4
Smolnik . . .	355	1	29	2	Zeleniez . . .	600	3	10	—
Stronsk . . .	1800	10	—	—	Zlotterie . . .	2910	16	5	—
Stewken . . .	6730	37	11	8	Zazielen . . .	1090	6	1	8
Skompe Alt . . .	6550	36	11	8	Zielen Dorf . . .	4945	27	14	2
Skompe Neu . . .	9175	50	29	2	Zielen Vorwerk . . .	2700	15	—	—
Staw . . .	5525	30	20	10					

B. Receptions-Gelder.

Ortschaften.	Nam en d e r Beitragspflichtigen.	Das Assecurations-Quantum der neu ver- sicherten und erhöhten Ge- bäude beträgt.	Davon Receptions-Geld à 2/3 pf. pro Thaler.		
			Thaler.	Athlr. sgr.	pf.
Bielczyn . . .	Friedrich Schenkel . . .	100		5	7
Dziemiony . . .	George Vorckmann . . .	80		4	5
Gunki . . .	Valentin Borzenksi . . .	105		5	10
Ostloczyn . . .	Andreas Gerh . . .	75		4	2
Stewken . . .	Peter Pansgrau . . .	300		16	8
Neu Skompe . . .	Jacob Knopf . . .	100		5	7
Staw . . .	Friedrich Binder . . .	80		4	5
Szychowo . . .	Ignac Rettmanski . . .	60		3	4
	Die Schulgemeinde . . .	350		17	5
	Friedrich Kubik . . .	100		5	7

In der Nacht vom 3. zum 4. d. M. ist dem Gutspächter Herrn Wöllmer zu Moreczyn durch gewaltsamen Einbruch ein großes Tischgedeck nebst 12 Servietten im Werthe von circa 15 Thlr. aus dem Speicher gestohlen worden.

Das Gedeck nebst Servietten war gezogen, ein Alurikel-Muster, ganz fein, noch ungebüsch und nicht besäumt, die Servietten noch nicht auseinandergeschnitten.

Indem ich einen Jeden vor dem Ankauf dieser Gegenstände warne, bringe ich zugleich zur Kenntniß, daß Herr Wöllmer demjenigen, welcher ihm zum Wiederbesitz der gestohlenen Sachen verhilft, eine Belohnung von 2 Thlr. zugesichert hat.

Thorn, den 5. Oktober 1836.

Königl. Domainen Rent-Amt.

Privat - Anzeigen.

Wronie. Zum Holzverkauf im hiesigen Walde, bestehend aus Fichten, Buchen und Eichen gegen gleich baare Bezahlung, sind folgende Termine anberaumt und zwar:

Donnerstag den 3. 17. November } 1836

— — 1. 15. u. 29 December } 1836

— — 13. 27. Januar } 1837

— — 10. 24. Februar } 1837

— — 10. 24. März }

D a s D o m i n i u m .

Lotterie.

Indem die Ziehung der 5. Klasse 74. Lotterie schon am 3. Novbr. ihren Ansang nimmt, so werden meine resp. Interessenten mit Bezug auf § 5 des Lott.-Plans erinnert, ihre Lose bis zum 27. dieses zu erneuern.

Auch sind zu dieser 5. Klasse, deren Hauptgewinn 200,000 Rtl. beträgt, noch einige Kauflose zu haben.

D. Kaufmann.

Neues Etablissement.

Einem geehrten Publikum mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mich als Hutmacher hieselbst etabliert habe. Ich empfehle demzufolge sowohl mein Fabrikat von gut gearbeiteten, modernen seinen Filz- und Belpelzhüten, wie auch alle Sorten von Filzschuhen, Filzpantoffeln, Filzsohlen, Reitdecken und Filztrirrichtern. Auch werden bei mir alte Hüte jeder Art umgearbeitet und reparirt.

Unter Zusicherung der billigsten Preise, bitte ich um recht zahlreichen gütigen Besuch.

August Wernick,
Friedrich-Wilhelms-Straße Nro. 49, im Hollerschen Hause.

Durchschnitts-Marktpreise in Thorn

in der Woche vom 6. bis 12. Oktober.	Weizen	Maisogen	Gefste	Hafser	Erbien	Kartoffeln	Vier	Spiritus	Heu	Groß	Greif	Butter	Salz	Kindfleisch	Hammelf.	Schweinf.	Schafsfleisch
bester Sorte	40	18	16	12	25	7	110	540	14	80	5	6	60	2	2	2½	2
mittler Sorte	37½	—	14	14	22½	—	100	—	15	57	—	5½	—	—	—	—	—